



System Hilderink, Type Ökonom C - Nadelholz

beidseitig hochabsorbierend nach ZTV-Lsw06 - mäßig bis wenig resistente Holzarten

Holzarten : **Lärche unbehandelt, Douglasie** - Resistenzklasse 3 - mäßig resistent nach DIN EN 350-2
Kiefer kesseldruckimprägniert - Resistenzklasse 3-4 - mäßig bis wenig resistent (s.w.v.)

Produkte : HS-ÖC-LD-A4-EN beidseitig hochabsorbierend nach EN 1793 - Gruppe A 4 = > als 11 dB
 HS-ÖC-LD-A3-ZTV beidseitig hochabsorbierend nach ZTV-Lsw06 - Gruppe A 3 = 8 bis 11 dB
 HS-ÖC-Ki-A4-EN beidseitig hochabsorbierend nach EN 1793 - Gruppe A 4 = > als 11 dB
 HS-ÖC-Ki-A3-ZTV beidseitig hochabsorbierend nach ZTV-Lsw06 - Gruppe A 3 = 8 bis 11 dB

Prüfzertifikate : nach ZTV-Lsw06, DIN EN 1793-1 und DIN EN 354 in diversen Ausfertigungen
 Luftschalldämmung > 29 dB - bewertetes Schalldämmmaß > 33 dB
 Anfangstypenprüfung, Konformitätserklärung und CE-Kennzeichen, Schallabsorptionsgrad Gruppe A 4 - 13 dB, Schallabsorptionsgrad Gruppe A 3 - 10 dB
 Steinwurf- und Feuerresistenz: Anforderungen gemäß ZTV-Lsw06 erfüllt

Urheber : Systementwickler Hermann Hilderink, Woltermanns Maate 4, 48531 Nordhorn

Produktbeschreibung nach ZTV-Lsw06 5.3

beidseitig hochabsorbierende Wandelemente für Lärmschutzanlage, optimierter Holzbau, hergestellt entsprechend der örtlichen Windzone gemäß DIN 1055-4, Traggerüst nach statischen und konstruktiven Erfordernissen einschließlich erforderlicher Dämmung und Dichtungen, max. Durchbiegung nach ZTV-Lsw06, Mittelwandbretter als Nut- und Federschalung 20 mm, Verbindungsmittel aus nichtrostendem Stahl nach DIN EN ISO 3506-1, Werkstoffnummer 1. 4401 und 1.4571 (V4A), Verwendung von Schraubnägeln oder Klammern systembedingt, Dämmstoffe der neuesten Generation mit Güteüberwachung bzw. gemäß Prüfzertifikat, vollflächiger Frevelschutz durch feinmaschiges schwarzes Gittergewebe, dachförmiger Obergurt für Metallabdeckung vorbereitet, incl. Statik nach neuester Vorgabe und Bauausführungszeichnung als Plot und in *.DXF und *.PDF-Dateiform

Abgerechnet wird nach Fläche: ermittelt aus der Höhe von O.K. Wandsockel bzw. O.F. des Bauteils auf dem die LSW steht, bis Sollhöhe der Wand in Feldmitte, multipliziert mit der Solllänge der Elemente,

Einbau der Elemente : horizontal/vertikal/lotrecht zwischen Profilstahlpfosten der Baureihe HE 160 bzw. HE 180, auch mit Gefälle/Steigung oder jede sonstige Einbaulage

Empfehlung : Nach ZTV-Lsw06 sind resistente Holzarten der Klasse 1 und 2 zu verwenden. Thermohölzer der Resistenzklassen 1 und 2 erfüllen durch die stark verminderte Feuchteaufnahme die Forderungen der ZTV-Lsw06 5.3 in idealer Weise.

lieferbar auch als reflektierende und einseitig hochabsorbierende Wandelemente und als Vorsatzschale

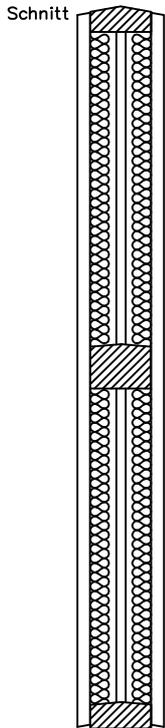




System Hilderink, Type Ökonom C - Nadelholz

beidseitig hochabsorbierend nach ZTV-Lsw06 - mäßig bis wenig resistente Holzarten

Hinweis: die Anordnung der Mittelgurte kann bei geringen Stützweiten von der Darstellung abweichen



System Hilderink, Type Ökonom C, für alle Holzarten

beidseitig hochabsorbierende Lärmschutzwandelemente nach ZTV-Lsw06 bzw. EN 1793

aus heimischem Nadelholz – Resistenzklasse 3 und 3 bis 4:

Lärche, Douglasie, Kiefer kesseldruckimprägniert nach DIN 68 800

aus heimischem Laubholz – Resistenzklasse 2

Akazie (Robinia) oder Eiche

aus heimischen Thermoholz – Resistenzklasse 1 und 2

Laubholz Buche, Esche – Nadelholz Fichte, Lärche

aus überseeischem Laubholz – Resistenzklasse 1 (auch FSC-zertifiziert)

Bongossi, Masseranduba, Bilinga

Mineralwolldämmplatten neuester Generation, güteüberwacht, 40 mm, bis 120 kg/m³

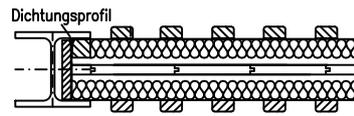
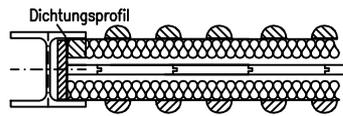
integrierte Dichtungsprofile gemäß Patent G 92 12 668.5

serienmäßig mit feinmaschigem Frevelschutz-Gittergewebe ausgestattet

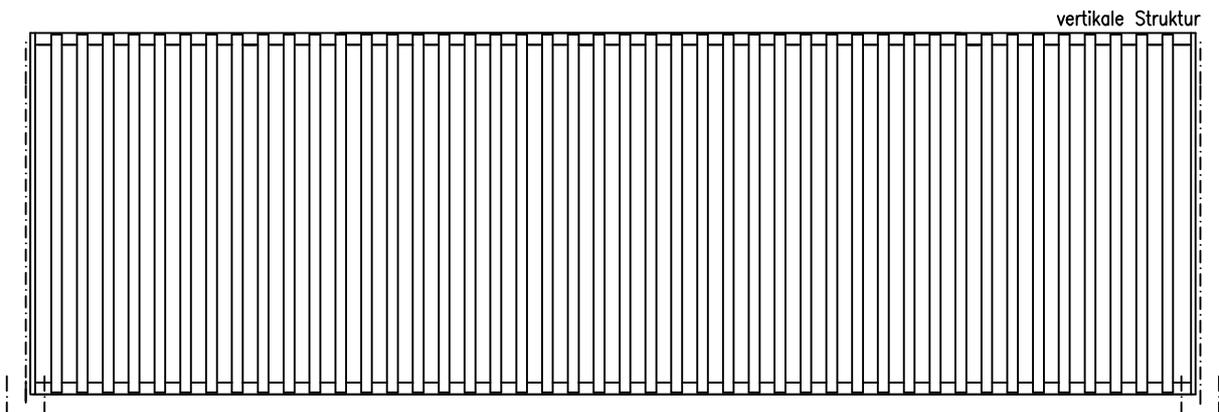
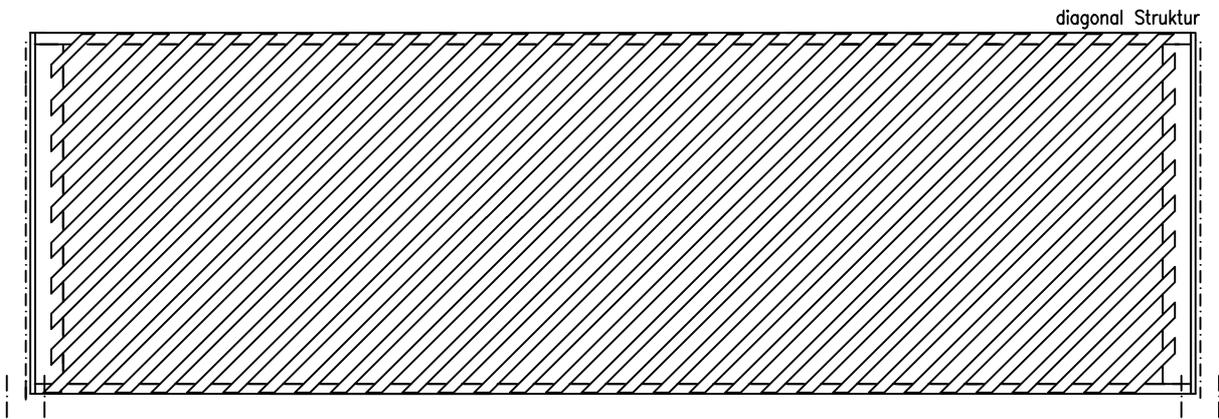
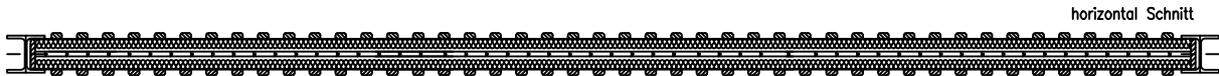
auf Wunsch: Frontstaketen in diversen geometrischen Formen

vorbereitet für Profilstahlstützen der Baureihe HE 160 und andere

Stützweiten 2.000 mm, 4.000 mm, 5.000 mm oder jedes Paßmaß



Frontstaketen: nur in Nadelholz halbrund – bei Thermo- und Laubholz rechteckig, gefast, gerundet, trapezförmig



Stand der Technik: 01.04.2007



System Hilderink, Type Ökonom C - Nadelholz

beidseitig hochabsorbierend nach ZTV-Lsw06 - mäßig bis wenig resistente Holzarten

detaillierte Produktinformation: Nadelholz der Resistenzklassen 3 und 3-4

Konstruktion:

beidseitig hochabsorbierende Lärmschutzwandelemente gemäß ZTV-Lsw06, entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen, Standsicherheit nach Statik gemäß örtlicher Windzone nach DIN 1055-4, max. Durchbiegung $l/150$, bestehend aus mehrstielig eingeschnittenen massive Tragholme, Mittelwandbretter in senkrechter Nut- und Federschalung 20 mm, durch Edelstahlverbindungsmitel (V4A) mit den tragenden Gurten verbunden, rückseitig mit schallgeprüften, vertikalen dauerelastischen Dichtungsprofilen gemäß patentrechtlichem Gebrauchsmusterschutz Nr. G 92.12 668/5 im Bereich der Pfostenflansche zur Sicherung der Luftschalldämmwerte versehen, stirnseitig mit gehobeltem Endbrett abgeschlossen, für paßgenauen Einschub in Profilstahlpfosten der Baureihe HE 160 oder diverser Stahlbetonpfosten.

Bei reflektierenden Wandelemente alternative Ausführung mit (selbsttragenden) horizontalen Rückwandbohlen und vertikalen Verbindungsriegel, sonst wie vor.

Frontstrukturen:

Frontseitige Verkleidung mit i.d.R. vertikalen, gehobelten oder gefrästen Halb- oder Rechteckstäbe, gefast oder gerundet, Achsabstand gemäß Prüfzeugnis, mit den tragenden Gurten verbunden, diagonale Struktur entsprechend systembedingt gefertigt, Quadrat-, Dreieck-, Trapez- oder Rautenform auf Wunsch gegen Mehrpreis.

Bei reflektierenden Wandelemente in der Regel ohne Staketen bzw. Latten, zusätzliche Strukturlatung auf Wunsch gegen Mehrpreis.

Abmessungen:

Die Elementlänge ist auf die Achsmaße der Stützen abgestimmt, z.B. bei 200, 400 und 500 cm Stützfü für Profilstahlpfosten 196, 396 oder 496 cm, für Stahlbetonpfosten ca. 183, 383 oder 483 cm oder jedes andere erforderliche Paß- bzw. Längenmaß nach Zeichnung, einteilige Elementhöhen bis max. 300 cm, alle weiteren Maße nach Zeichnung.

Die Abrechnungsfläche errechnet sich aus dem Produkt der größten Solllänge und der größten Wandhöhe über das größte Rechteckmaß.

Absorptionsteile:

Mineralwollämmplatten nach DIN 1865, gemäß neuer Dämmstoffverordnung mit amtlicher Güteüberwachung, 40 mm stark, bis 120 kg/m³ oder gemäß Prüfzeugnis, hydrophobierend mit Glasvlies kaschiert, vom Hersteller auf exaktes Maß geschnitten, grundsätzlich vollflächig serienmäßig mit mechanischem Frevelschutz aus feinmaschigem Gittergewebe, auf Wunsch gegen Mehrpreis Glasfilamentgewebe (Glasseide) oder Metallgewebe.

Verbindungsmitel:

Schraubnägeln der Tragfähigkeitsklasse III bzw. alternativ mit Edelstahlklammern mit Gütezertifikat und Festigkeitsnachweis aus rostfreiem Edelstahl (V4A) Werkstoff 1.4401 oder 1.4571 nach DIN EN 3506-1

Varianten:

Gemäß Gutachten kann ohne Beeinträchtigung der schalltechnischen Eckwerte die Frontstruktur systembedingt auf Wunsch des Auftraggeber variabel verändert, gestaltet oder angepasst werden.

Geprüfte Unterlagen:

Für das System Hilderink; Type Ökonom, liegen alle nach EN 1793 erforderlichen Prüfzeugnisse vor.

Gebrauchsmusterschutz:

Dem Lärmschutzwandsystem Hilderink, Type Ökonom aus Thermoholz wurde beim Patentamt München unter der Nr. G 20.2006 001 857.3 angemeldet und mit dem Prädikat Gebrauchsmusterschutz ausgestattet.

Das Lärmschutzwandsystem Hilderink, Type Ökonom verfügt bereits beim Patentamt München für umfangreiche Innovationen unter der Nr. G 92 12 668/5 über das Prädikat Gebrauchsmusterschutz.

Herstellung und Lieferung:

Die komplette Herstellung der schallgeprüften Fertigelemente erfolgt auftragsgemäß und objektbezogen nach Maß in unserem Partnerwerk in Deutschland (keine osteuropäische Produktion).

Die Fertigung unterliegt der Fremdüberwachung eines unabhängigen, staatlich anerkannten Materialprüfinstitut. Die Lieferung erfolgt durch den Hauspediteur bei vollen LKW-Ladungen, franko Baustelle, frei LKW, ohne abladen, Abholung ist möglich.